

wellcome eröffnet neuen Standort in Gronau

wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt. Das Baby ist da, die Freude ist riesig – und nichts geht mehr. Babystress pur, aber keine Hilfe weit und breit. Denn immer öfter sind Eltern, Geschwister und Bekannte über das ganze Land verstreut.

Gronau, 5. Februar 2014 – Das Diakonische Werk des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken eröffnet am Mittwoch, **5. Februar 2014, um 11 Uhr, im Walter-Thiemann-Haus in Gronau** einen wellcome-Standort. Dieser wird als 20. von insgesamt 40 Standorten bundesweit von der gemeinnützigen Organisation „Deutschland rundet auf“ gefördert.

Kinder brauchen Zeit. Ohne familiäre Unterstützung sind Eltern oft am Rande ihrer Kräfte. Manch problematische Biographie hat ihre Wurzeln in diesen frühkindlichen Grenzsituationen. Wer nach der Geburt eines Kindes keine Hilfe hat, bekommt sie von wellcome. Wie ein guter Engel hilft die ehrenamtliche wellcome-Mitarbeiterin für einige Wochen und Monate der jungen Familie. „Mit dem Angebot von wellcome möchten wir dem Stress die Spitze nehmen und in dieser Übergangszeit Mütter entlasten“, meint auch Diakonie-Vorstand Joachim Erdmann. Beheimatet ist das Projekt zukünftig im Stadtteilzentrum GroW – Mein Gronauer Westen an der Herzogstraße. Koordiniert wird der Einsatz der Ehrenamtlichen in den Familien von Simone Reckmann, Diplom-Sozialpädagogin beim Diakonischen Werk in Gronau im Bereich der Ambulanten Erziehungshilfen. Die Schirmherrschaft für wellcome in Nordrhein-Westfalen hat Sozialministerin Ute Schäfer übernommen.

Es sprechen:

- **Rose Volz-Schmidt**, Gründerin und Geschäftsführerin der wellcome gGmbH
- **Andrea Hankeln**, Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen
- **Sonja Jürgens**, Bürgermeisterin der Stadt Gronau und wellcome-Patin
- **Senait Berhane**, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, St. Antonius-Hospital Gronau

wellcome Gronau

Simone Reckmann
wellcome-Koordinatorin

Herzogstr. 60
48599 Gronau

Tel. 0 25 62 – 70 111 - 83

gronau@wellcome-online.de

„wellcome leistet einen Beitrag zu einer Gesellschaft, in der Kinder willkommen sind. Dazu gehört auch, Verantwortung zu übernehmen und

dort zu helfen, wo keine Hilfe ist“, so die wellcome-Gründerin Rose Volz-Schmidt. wellcome ist familienfreundliche Nachbarschaft, getragen durch bürgerschaftliches Engagement aller. Das Ziel von wellcome besteht darin, ein Netz zwischen Sozialpolitik, Entbindungsstationen, Hebammen und Ehrenamtlichen zu knüpfen, um junge Familien in Zeiten zu erreichen, in denen Weichenstellungen noch möglich sind. Prominente Schirmherren und Paten helfen, die wellcome-Idee weiter zu tragen. Bundeskanzlerin Angela Merkel ist Schirmherrin für wellcome deutschlandweit. In Gronau steht Bürgermeisterin Sonja Jürgens dem Projekt als Patin zur Seite.

Unterstützung erfährt wellcome in Gronau durch die Robert Meyer Catering GmbH sowie durch die gemeinnützige Organisation „Deutschland rundet auf“, die seit Anfang 2012 organisiert, dass beim täglichen Einkauf bei insgesamt 17 Handelspartnern der Endbetrag um maximal 10 Cent aufgerundet und gespendet werden kann. Gründer Christian Vater zu seiner Idee: „Mit unserem einfachen Spendensystem geben wir wirklich jedem die Möglichkeit, sich mit wenigen Cents einfach, aber hochwirksam für Kinder hier vor Ort einzusetzen, um gemeinsam Deutschland besser zu machen.“

Die wellcome-Idee wächst. Zurzeit engagieren sich fast 4.000 Ehrenamtliche bei mehr als 250 wellcome-Teams in fünfzehn Bundesländern. In Nordrhein-Westfalen arbeiten nun 43 wellcome-Teams für junge Familien. Die wellcome gGmbH in Hamburg ist vor allem spendenfinanziert. Der Pharmakonzern Glaxo Smith Kline unterstützt seit 2008.

wellcome – für das Abenteuer Familie

Bildunterschrift: Bürgermeisterin Sonja Jürgens (v.li.) neben Diakonie-Vorstand Joachim Erdmann, wellcome-Gründerin Rose Volz-Schmidt, wellcome-Koordinatorin Simone Reckmann sowie Annett Bretall von der Ambulanten Erziehungshilfe der Diakonie, Senait Berhane, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am St. Antonius-Hospital und Andrea Hankeln vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen. (Foto: Katrin Kuhn – Abdruck honorarfrei).

Bildlink: <http://bit.ly/1asKtRG>

Weiterführende Informationen und Bildmaterial erhalten Sie in unserem Online-Pressbereich unter www.der-kirchenkreis.de.

wellcome Gronau

Simone Reckmann
wellcome-Koordinatorin

Herzogstr. 60
48599 Gronau

Tel. 0 25 62 – 70 111 - 83

gronau@wellcome-online.de